

Mit Speer statt Hockeystock in der Hand

Der EHC Winterthur hat sich von der LV Winterthur im Speerwurf instruieren lassen.

WINTERTHUR – Stefan Müller ist nicht dabei. Das erkannten selbst Laien, die am Freitag auf der Leichtathletikanlage Deutweg der Speerwurfgruppe zuschauten. Richtig. Bei den zwar durchaus sportlichen jungen Männern handelte es sich um jene Truppe, die sich in der benachbarten Eishalle heimischer fühlt. «Wir sind im Sommertraining den Athleten der LV Winterthur oft begegnet», erklärte Benno Stadelmann, Physiotherapeut und Sommertrainer beim EHC Winterthur. «Da beschlossen wir, mal etwas zusammen zu machen.»

So kam es, dass sich die Eisvirtuosen von Lars Buchmann, dem zuständigen Disziplinentrainer bei der LVW, eine Speerwurflektion erteilen liessen. Die Fortschritte waren beachtlich, auch wenn bei den meisten klar zu erkennen war, dass sie sich schon für die richtige Sportart entschieden haben. Heute Abend gibts übrigens das «Rückspiel». Die Leichtathleten erhalten eine Hockeylektion. (uk)



Der kraftvolle Stil Marco Bussolas wird von seinen EHCW-Teamkollegen kritisch begutachtet. Bild: Heinz Diener